

Stundendeputat im Rahmen einer Funktionsstelle (Abteilungsleitung, stv. SL, SL, etc.)

Beitrag von „antonkanone“ vom 25. April 2025 09:38

Adressaten: Alle Funktionsstelleninhaber_innen in allen Bundesländern

Guten Tag,

mich würde mal interessieren, wie viele Entlastungsstunden ihr für eure Funktionstelle an eurer jeweiligen Schulform erhaltet bzw. was nach eurem Wissen eure Kollegen, die eine Funktion innehaben an Unterricht zu leisten haben.

Gerne also folgende Infos angeben:

Bundesland:

Schulform:

Funktion:

Besoldungsstufe (gerne angeben, wie viele SuS an eurer Schule sind):

Entlastungsstunden:

Hintergrund meiner Frage ist, dass ich von Bekannten aus versch. Bundesländern völlig unterschiedliche Antworten erhalte. Ein Kollege aus NRW bekommt bspw. nur zwei Entlastungsstunden, obwohl er eine Abteilungsleitung ist (berufl. Gymnasium). Dann kenne ich wiederum jemanden aus einem anderen BL, der entweder 10 oder 15 Entlastungsstunden bekommt.

Viele liebe Grüße 

Beitrag von „DFU“ vom 25. April 2025 10:03

Vergleichen wirst du es nur bei erreichbaren Aufgaben, Schulart und Schulgröße können.

Außerdem hängt es natürlich auch davon ab, welchen Stellenwert eine Schule einer Aufgabe einräumt. Die Anzahl der Entlastungsstunden gibt dann vor, wie viel Zeit man ca. investieren soll. Bei zwei Entlastungsstunden wird wohl weniger erwartet als bei zehn.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 25. April 2025 10:08

Eigene Erfahrung:

Bundesland: NRW

Schulform: GY (>600 SuS')

Funktion: stv. SL

Besoldungsstufe: A15Z

Entlastungsstunden: 12 (ca. ein halbes Deputat von 25,5 Stunden/Woche)

Bundesland: NRW

Schulform: GY (>1000 SuS')

Funktion: Koordinator eines Profils der Schule

Besoldungsstufe: A15

Entlastungsstunden: 1

Quelle aus erster Hand:

Bundesland: NRW

Schulform: GY (>600 SuS')

Funktion: Oberstufenkoordination

Besoldungsstufe: A15

Entlastungsstunden: 1-6 (nach Auskunft der BR und auf der Basis des "Pakets", das diese Aufgabe umfasst)

Bundesland: NRW

Schulform: GY (>1000 SuS')

Funktion: Mittelstufenkoordination

Besoldungsstufe: A15

Entlastungsstunden: 0 (!) Die Begründung dafür war, dass die zusätzliche Arbeit durch die A15 abgegolten wäre. (Das empfinde ich als eine Unverschämtheit, weil das dann ja bei A16 auch als Maßstab angelegt werden müsste...)

Generell gibt es zwei Entlastungstöpfe in NRW. Der eine ist der des Kollegiums, daraus werden z.B. auch die Korrektorentlastungen genommen. Ggf. werden hier auch Entlastungen an Koordinatoren gegeben, wenn sie Aufgaben übernehmen, für die es laut Konferenzbeschluss Entlastungen geben soll - sofern es keine Leitungsaufgaben sind.

Der andere ist der Schulleitungstopf, über den die Schulleitung verfügt und je nach übertragenen Leitungsaufgaben dann den KoordinatorInnen anteilig Entlastungsstunden zuweisen kann.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 25. April 2025 10:09

Zitat von DFU

Vergleichen wirst du es nur bei erreichbaren Aufgaben, Schulart und Schulgröße können.

Außerdem hängt es natürlich auch davon ab, welchen Stellenwert eine Schule einer Aufgabe einräumt. Die Anzahl der Entlastungsstunden gibt dann vor, wie viel Zeit man ca. investieren soll. Bei zwei Entlastungsstunden wird wohl weniger erwartet als bei zehn.

Das hat mitunter weniger mit den Erwartungen zu tun als mit der "Wertigkeit", die die Schulleitung der Aufgabe beimisst. Anders kann ich mir bestimmte Bandbreiten bzw. das Beispiel mit der Mittelstufenkoordination, das ich oben angeführt habe, nicht erklären.

Beitrag von „DFU“ vom 25. April 2025 10:59

Die Wertigkeit (Zitat: Stellenwert) habe ich ja auch angesprochen.

Anhand der Zuteilung der Entlastungsstunden kann man die Wertigkeit erkennen und sollte dann auch den Arbeitsaufwand entsprechend anpassen. Ob das so passiert, ist sicher abhängig von Persönlichkeit, Karriereplanung u.a.

Und manche Zuteilungen der Entlastungsstunden bleiben einfach unverständlich.

Beitrag von „lerncoachlanger“ vom 26. April 2025 19:15

So sieht es in SH aus: https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte...zeiterlass_2020

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 26. April 2025 20:05

Zitat von Bolzbold

Das hat mitunter weniger mit den Erwartungen zu tun als mit der "Wertigkeit", die die Schulleitung der Aufgabe beimisst. Anders kann ich mir bestimmte Bandbreiten bzw. das Beispiel mit der Mittelstufenkoordination, das ich oben angeführt habe, nicht erklären.

Dass die Koordinatoren am Gymnasium teilweise keine Anrechnungsstunden bekommen, ist wohl scheinbar nicht so unüblich, ich mache gerade eine schulformübergreifende Leitungsfortbildung wo auch mehrere Koordinatoren vom Gymnasium sind, das ist da häufiger der Fall.

Beitrag von „kodi“ vom 26. April 2025 20:18

Bei uns hängt das erheblich vom Geschäftsverteilungsplan, also der Aufgabenverteilung ab.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 26. April 2025 20:44

In NRW:

[BASS 2024/2025 - 11-11 Nr. 1 Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz \(VO zu § 93 Abs. 2 SchulG\)](#)

§ 5 - insbesondere die VV sind interessant.

Böse gedacht:

Man könnte also, wenn man wollte, die Koordinatoren ausquetschen, wenn man darauf setzt, dass sie selbst die entsprechenden Verordnungen nicht kennen und/oder den Konflikt mit der SL (und ggf. mit dem Dezernat) scheuen...

Beitrag von „antonkanone“ vom 27. April 2025 08:02

[Zitat von lerncoachlanger](#)

So sieht es in SH aus: https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte...zeiterlass_2020

Es scheint mir, als wäre es in SH deutlich kulanter gegenüber den Koordinatoren und Schulleitungen gehandhabt. Dass ein SL 23 Entlastungsstunden oder ein Koordinator an der Gesamtschule 9 Stunden bekommt, ist schon sehr fair in meinen Augen.

Beitrag von „Brick in the wall“ vom 29. April 2025 19:20

Ich bin Koordinator in einem drei- bis vierzügigen Gymnasium in NRW und habe keine Entlastung.

Beitrag von „Seph“ vom 29. April 2025 19:34

<https://www.lehrerforen.de/thread/68484-stundendeputat-im-rahmen-einer-funktionsstelle-abteilungsleitung-stv-sl-sl-etc/>

Zitat von Brick in the wall

Ich bin Koordinator in einem drei- bis vierzügigen Gymnasium in NRW und habe keine Entlastung.

Ich frage mich tatsächlich, wie das gehen soll. In NDS haben Koordinatoren an den Gymnasien grundsätzlich 5 Anrechnungsstunden. Je nach Geschäftsverteilungsplan können da u.U. noch innerhalb der (erweiterten) Schulleitungsrunde Stunden umverteilt werden.

Beitrag von „MarPhy“ vom 29. April 2025 19:48

In Thüringen gibt es gar keine Koordinatoren und erst recht keine Entlastung oder gar Beförderung dafür. Es gibt nen Oberstufenleiter, der kriegt ne A14 und je nach SL irgendwas zwischen 1 und 5 Stunden, je nach dem, wie viel Stunden sie aus Ihrem Topf locker machen wollen.

Beitrag von „Djino“ vom 29. April 2025 20:10

Wenn man Stundenkontingente, Entlastungsstunden etc. betrachtet, muss man auch immer die weiteren Rahmenbedingungen betrachten.

Das ist ein Problem, das man auch immer wieder hat, wenn z.B. die Medien oder Politiker vergleichen, dass eine Gymnasiallehrkraft in NRW ein höheres Stundendeputat hat als eine vergleichbare Lehrkraft in NDS. Die Ausgangszahlen sind unterschiedlich. Die Zahlen der Entlastungsstunden, die einer Schule zur Verfügung stehen, die pauschal Lehrkräften zugewiesen werden, ebenfalls.

Ähnlich ist es, wenn man die "Arbeitsbelastung", den Verdienst von Lehrkräften in Deutschland und im Ausland vergleicht. Da muss man sehr genau die verglichenen Systeme kennen, um zu wissen, wo es vielleicht zusätzlich zum "Arbeitslohn" Essensgutscheine bei Nachmittagsveranstaltungen (Dienstbesprechungen) in der Schule, tägliche zusätzliche beträchtliche Verdienste bei der Begleitung von Klassen- und Auslandsfahrten etc. gibt.

"Gut" an der Fragestellung hier ist zumindest die differenzierte Frage nach Besoldungsstufe, Schulform und Funktion. Denn "Koordination" ist etwas, was jemand als ganz normale, nicht beförderte Lehrkraft für einen Bereich übernehmen könnte (ist unglücklich in der Wortwahl, da

Missverständnisse möglich sind, kommt aber vor, z.B. "Europa-Koordinator"). Ohne Beförderung gibt es vielleicht Entlastungsstunden für diese Aufgabe. Ist jemand im ersten Beförderungsamte, dann gibt es vielleicht keine Stunden mehr, stattdessen eben etwas mehr Geld. Vergleiche sind also immer schwierig.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. April 2025 20:21

Unterstufen- und Mittelstufenkoordinator*innen bekommen bei uns (NRW) A15 und keine Entlastungsstunde.

Für die Oberstufe: A15 und 2 Stunden, weil auch Beratungslehrkraft für eine Jahrgangsstufe.

Beitrag von „s3g4“ vom 29. April 2025 20:34

Welche Aufgaben haben denn die Koordinatoren?

Beitrag von „Schiri“ vom 29. April 2025 20:48

[Zitat von Brick in the wall](#)

Ich bin Koordinator in einem drei- bis vierzügigen Gymnasium in NRW und habe keine Entlastung.

Same here, aber mit einer Stunde Entlastung.

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 29. April 2025 21:28

Ich bin Koordinator an einer Gesamtschule und bekomme 3 Entlastungsstunden. 2 aus dem Lehrertopf für den Zeugnisdruck/Noten einsammeln und 1 für die Unterrichtsausfallstatistik.

Aufgaben sind Pflege von Schild/Untis und Vertretungsplanung an 2 Tagen.

Beitrag von „Seph“ vom 29. April 2025 22:10

[Zitat von Dr. Rakete](#)

Ich bin Koordinator an einer Gesamtschule und bekomme 3 Entlastungsstunden. 2 aus dem Lehrertopf für den Zeugnisdruck/Noten einsammeln und 1 für die Unterrichtsausfallstatistik.

Aufgaben sind Pflege von Schild/Untis und Vertretungsplanung an 2 Tagen.

Hier schlägt mal wieder unser Förderalismus im Bildungssystem zu. Der Begriff des Koordinators ist sehr unterschiedlich belegt. Wenn ich euren Runderlass "Organisation und Geschäftsverteilung für Gesamtschulen" in NRW richtig lese, scheinen Koordinatoren im 1. Beförderungsamts (A13/A14) zu sein und dementsprechend recht ausgewählte Aufgaben zu haben. In NDS ist mit dem Begriff des Koordinators eine A15-Tätigkeit (an Gesamtschulen z.B. Sek1 oder Sek 2 Leitung oder Didaktische Leitung) gemeint.

Weißt du zur Vergleichbarkeit zufällig wie viele Entlastungsstunden eure Didaktische Leitung oder die Abteilungsleitungen haben?

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 29. April 2025 22:15

Ich bin A15 - dann schimpft sich das Fachleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben. Dida Leiter und Abteilungsleitungen bekommen irgendwas zwischen 6 und 8 Stunden.

Beitrag von „Seph“ vom 29. April 2025 22:16

[Zitat von Dr. Rakete](#)

Ich bin A15 - dann schimpft sich das Fachleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben. Dida Leiter und Abteilungsleitungen bekommen irgendwas zwischen 6 und 8 Stunden.

Ah ok, dann deckt sich das zumindest halbwegs mit den Zahlen hier. Danke dir für die Rückmeldung!

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 1. Mai 2025 21:29

[Zitat von chilipaprika](#)

Für die Oberstufe: A15 und 2 Stunden, weil auch Beratungslehrkraft für eine Jahrgangsstufe.

Abteilungsleiter GOST an einer Gesamtschule: A15 und in der Regel 5-7 Stunden aus dem SL-Topf